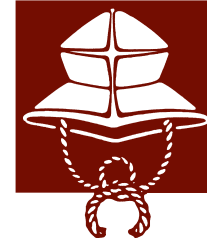


Landshuter Hochzeit 1475

Deutschlands größte historische Veranstaltung



Was ein „Landshuter Hochzeiter“ alles wissen muss

Wichtige Informationen über Termine, Veranstaltungen, Aufstellungszeiten und -orte sowie Zugfolge

Am 27. Juni 2009 beginnt nach der langen Phase der Vorbereitungen und Proben die diesjährige Aufführung der „Landshuter Hochzeit“ (27. Juni bis 19. Juli 2009). Damit dieses große historische Spiel erfolgreich über die Bühne geht und für alle Beteiligten - Zuschauer und Mitwirkende - zu einem schönen und unvergesslichen Erlebnis wird, ist es selbstverständlich, dass bestimmte Spielregeln eingehalten werden müssen.

Jeder spielt seine Rolle

Jeder Kostümierte hat sich bei der Kostümausgabe durch seine Unterschrift auf dem Haftschein verpflichtet, bestimmte Regeln zu beachten. Nur wenn jeder diese Regeln einhält und seine Rolle bei allen Veranstaltungen spielt, kann das Fest gelingen. So verpflichtet sich jeder Mitwirkende, den Anordnungen der Vorstandschaft, der Einsatzgruppe und der Gruppenführer Folge zu leisten und vor allem pünktlich zu allen Veranstaltungen zu erscheinen. Als selbstverständlich wird vorausgesetzt, dass jeder Mitwirkende im Kostüm ein anständiges Benehmen an den Tag legt.

Dies gilt nicht nur bei den Veranstaltungen, sondern auch beim Besuch von Gaststätten oder in der Altstadt bei den sogenannten Tribünenfesten. Übermäßiger Alkoholgenuss sollte von allen Mitwirkenden vermieden werden. Auf die Einhaltung des Jugendschutzgesetzes ist unbedingt zu achten, d.h. Jugendliche unter 16 Jahren dürfen keinerlei alkoholische Getränke zu sich nehmen, Jugendliche unter 18 Jahren keine sog. „harten Getränke“ wie Schnaps etc.

Das Kostüm darf nur zu den entsprechenden Veranstaltungen getragen werden, also dürfen z.B. wochentags nur Mitwirkende beim Fest- und Tanzspiel, bei der Tavern in der Steckengassen oder beim Nächtlichen Mummenschanz sich im Kostüm in der Altstadt aufhalten.

Es dürfen nur Kostüme getragen werden, die im Kostümfundus der „Förderer“ registriert sind und dort zwischen den Aufführungsjahren gelagert und gewartet werden. Veränderungen am Kostüm dürfen nicht vorgenommen werden. Das Weitergeben von Kostümen an dritte Personen ist ausdrücklich verboten. Ein Verstoß dagegen führt unweigerlich zur Rücknahme des Kostüms.

Die Regenumhänge dürfen bei den Veranstaltungen nur auf Anweisung verwendet werden.

Keine Uhren, keine Brillen und kein moderner Schmuck

In diesem Zusammenhang wird noch einmal auf die Teilnahmebedingungen auf der Rückseite des Haftscheins hingewiesen. Kostümierte dürfen keine Brillen, Armbanduhren und modernen, unzeitgemäßen Schmuck (Ohringe, Ringe, Armbänder oder ähnliches, oder auch lackierte Fingernägel, Tattoos) tragen. Der Gebrauch von Handys während der Veranstaltungen ist verboten, ebenso wie das Tragen von Filmgeräten und Fotoapparaten. Von den Mitwirkenden wird ebenfalls erwartet, nicht zu rauchen oder Kaugummi zu kauen, wenn sie

Landshuter Hochzeit 1475

Deutschlands größte historische Veranstaltung



Kostüme tragen. Beim Hochzeitszug und auf dem Lager- und Turnierplatz dürfen nur historisch einwandfreie Trink- und Essgeschirre verwendet werden. Von Mitwirkenden mit Samtkostümen

(z.B. Junker, Edeldamen, Fürsten) dürfen während der offiziellen Veranstaltungen keine Kupferbecher getragen werden.

Die Weitergabe von Getränkezeichen und anderen Wertmarken an Nichtmitwirkende ist nicht erlaubt. Das Schleifen von Dolchen, Schwertern etc. sowie deren Entnahme aus der Scheide ist nicht gestattet. Wer die vom Verein angeordnete oder genehmigte Haar- und Barttracht vor oder während des Festes verändert, wird von der Teilnahme ausgeschlossen und muss sein Kostüm zurückgeben. Im Übrigen gilt es als selbstverständlich, dass jeder Mitwirkende das entliehene Kostüm und Requisiten pfleglich behandelt und die Reinigungsvorschriften auf der Rückseite des Haftscheins beachtet.

Wichtig: Die Gruppennummer

Allen Teilnehmern ist es verboten, Unkostümierte („Zivilisten“) in die Kostümiertenbereiche des Lager- und Turnierplatzes einzulassen. Auf dem Lagerplatz dürfen nur an den Stellen offene Feuer entfacht werden, die vom Veranstalter dafür vorgesehen worden sind. Besonders wichtig ist, dass jeder Mitwirkende seine Gruppennummer weiß, da die Sitzplätze auf dem Turnier- und Lagerplatz mit den Gruppennummern gekennzeichnet sind. Die Gruppennummer ist auf dem Haftschein vermerkt oder kann beim Gruppenführer erfragt werden. Sitzbänke, die nicht mit einer Nummer versehen sind, sind keiner bestimmten Gruppe zugeordnet, sondern stehen allen Kostümierten zur Verfügung.

Umweltschutz und Hygienevorschriften

Auch wenn sich die Mitwirkenden während der Aufführung der „Landshuter Hochzeit“ ins Mittelalter zurückversetzen, sind doch bezüglich der Lebensmittelhygiene und Abfallentsorgung die Maßstäbe und Vorschriften des 21. Jahrhunderts maßgebend. Ein Spülcontainer für die Reinigung des Geschirrs steht zur Verfügung mit Kalt- und Heißwasser, Spülmittel und sauberen Abspülbecken. Jede Gruppe kann diesen Container benutzen, es ist aber sinnvoll und notwendig, einen „Abspüldienst“ zu organisieren, sodass zügig und reibungslos nur wenige Personen im Container für die gesamte Gruppe abspülen. Spülen ist nur gruppenweise möglich. Vor dem Abspülen gehören alle Speisereste in den Speisemüllbehälter; Geschirr, Bretter etc. sind vorzureinigen. Handtücher und Spülgerät sind mitzubringen und nach dem Spülen wieder mitzunehmen. Auf Sauberkeit ist besonders zu achten und die Anweisungen des Wachpersonals sind einzuhalten.

Öffnungszeiten des Abspülcontainers: Freitag: 18.30 - 23.00 Uhr;
Samstag: 18.30 - 23.00 Uhr;
Sonntag: 17.00 - 22.00 Uhr.

Für die Abfallentsorgung werden auf dem Lagerplatz an folgenden Stellen jeweils zwei Behälter aufgestellt: bei der Hofküche, bei der Kostümierschänke, vor dem Abspülcontainer. Diese Behälter sind beschriftet mit

Landshuter Hochzeit 1475

Deutschlands größte historische Veranstaltung



„Speisereste“ und „sonstiger Müll“. Aus Hygienegründen sowie Seuchengefahr ist diese Separierung unbedingt vorzunehmen. Sonstiger Müll sollte nur in geringer Menge anfallen, da bei einem historischen Fest moderne Verpackungen eigentlich nicht dazu gehören. Alle Mitwirkenden werden aufgefordert, sich umweltbewusst zu verhalten.

Zu den Anlieferzeiten: Der Lagerplatz (Kostümiertenbereich) ist am Freitag um 17.00 Uhr, am Samstag um 15.00 Uhr und am Sonntag um 11.00 Uhr von Zivilisten zu räumen.

Das bedeutet, dass alle Anlieferungen vor dieser Zeit stattfinden müssen. Nach diesem Termin kann die Anlieferung nur noch bis zum Tor erfolgen. Die Gruppen müssen dann kostümiert die Ware zu ihren Plätzen bringen. Am Lagerplatz muss alles (z.B. Transportgefäße, Wärmebehälter etc.) möglichst historisch verkleidet werden (Rupfen, Bretterkisten etc.).

Die den Gruppen zur Verfügung gestellten Abstellmöglichkeiten (Buden und Schränke) müssen bis spätestens Mittwoch, 22. Juli 2009, geräumt werden.

Freie Fahrt in städtischen Bussen

Alle an der „Landshuter Hochzeit“ Mitwirkenden können im Kostüm die städtischen Busse kostenlos benutzen (gilt bis zum Abschlussgottesdienst am 20. Juli).

Es wird besonders darauf hingewiesen, dass die Mitwirkenden bei zweifelhafter Witterung auf Durchsagen achten sollten, die über „Radio Trausnitz“ durchgegeben werden, oder sich im Internet unter www.landshuter-hochzeit.de informieren können.

Fest- und Tanzspiel

Die Fest- und Tanzspiele finden nach den im Veranstaltungsprogramm angegebenen Daten und Uhrzeiten statt. Alle Mitwirkenden müssen bereits 30 Minuten vor Spielbeginn in den jeweiligen Aufenthalts- und Garderobenräumen anwesend sein, die Stadtknechte beziehen nach Einteilung ihre Posten am Eingang Altstadt und in der Fleischbankgasse. Auf den Gängen des Rathauses ist absolute Ruhe zu bewahren, damit laufende Vorstellungen nicht gestört werden. Fest- und Tanzspielteilnehmer können mit dem Auto über die Neustadt - Schirmgasse - Zwerggasse - Steckengasse zum rückwärtigen Eingang des Rathauses gebracht werden (sofortige Abfahrt über die Steckengasse zur Neustadt).

Musik um 1475

An den Samstagen und Sonntagen treffen sich die Beteiligten zwischen 9.30 Uhr und 10.00 Uhr in der Residenz.

Die eingeteilten „Herzoglichen Wachen“ stehen ab 9.45 Uhr bereit. Einlass ab 10.00 Uhr, Kartenverkauf ab 10.00 Uhr an der Tageskasse.

Laudate Dominum

Landshuter Hochzeit 1475

Deutschlands größte historische Veranstaltung



An den Samstagen treffen sich die Beteiligten bis spätestens 14.30 Uhr in St.Jodok. Die eingeteilten „Herzoglichen Wachen“ stehen ab 14.15 Uhr bereit.

Einlass ab 14.30 Uhr, Kartenverkauf ab 14.30 Uhr an der Tageskasse.

Nächtlicher Mummenschanz

An den Mittwoch-, Donnerstag- und Freitagabenden treffen sich die Beteiligten zwischen 20.30 Uhr und 21.00 Uhr in der Residenz. Einlass ab 20.45 Uhr; Kartenverkauf (evtl. Restkarten/Stehplätze) ab 20.45 Uhr. Die eingeteilten „Herzoglichen Wachen“ stehen ab 20.40 Uhr bereit.

Altstadt-Treff und Burg-Treff

Der Altstadt-Treff findet an den Samstagen von 14.00 Uhr bis 17.30 Uhr, der Burg-Treff an den Sonntagen von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr (am 28.06. bis 11.30 Uhr) statt. Neben den Komödiantengruppen (Nikola und Hofberg /Gr.45) und den Gauklern (Gr.27) sind hier alle Musikgruppen (außer Trommler und Pfeifer - Gr.36) dabei, soweit sie nicht anderweitige Verpflichtungen im Rahmen der „Landshuter Hochzeit“ haben. Vor allem folgende Gruppen sollen sich am Altstadt-Treff und Burg-Treff beteiligen: Reisige (Gr.25), Stadtpfeifer (Gr.28), Zinkenisten und Posaunisten (Gr.30), Pfalzgräfliche Pfeifer (Gr.37), Feyerldäntzer (Gr.50), Jocularos (Gr.51), Schnurrpfeifferei (Gr.54), Schalmeienbläser (Gr.56), Scholaren (Gr.60), Musikanten der Zünfte (Gr.3), Musica Cumpaneia (Gr.62), Martinspfeifer (Gr.65), Jongleure und Feuerschlucker (Gr.66), Zauberer und Bänkelsänger (bei Gr.45).

Es ist darauf zu achten, dass bei den Darbietungen die Veranstaltungen im Rathaus bzw. in der Residenz nicht gestört werden. Auch alle anderen Kostümierten sind eingeladen, durch die Altstadt zu flanieren oder auf die Burg Trausnitz zu kommen.

Lagerleben und Lagerplatz

Das Lagerleben auf dem Lagerplatz findet an den Freitagen, 3., 10. und 17.Juli von 18.00 bis 24.00 Uhr statt, das Programm „Landshut vor der Hochzeit“ dauert bis ca. 22.00 Uhr. An den Samstagen findet das Lagerleben von 17.00 bis 24.00 Uhr und an den Sonntagen von 15.45 bis 23.00 Uhr statt. Die Teilnahme ist auch hier Pflicht, Minderjährige dürfen jeweils eine Stunde früher nach Hause gehen. Kinder (Gr.2) sind am Lagerleben nicht beteiligt. Die Mitwirkenden beim Fest- und Tanzspiel und auch die Beteiligten beim „Nächtlichen Mummenschanz“ (an den Freitagen) werden später auf dem Lagerplatz eintreffen.

Festliche Spiele im nächtlichen Lager

Aus dem Lagerleben entwickeln sich an den Samstagabenden die „Festlichen Spiele im nächtlichen Lager“ auf dem Turnierplatz. Treffpunkt ist hierfür spätestens um 18.00 Uhr auf dem Lagerplatz. Die einzelnen Gruppen werden

Landshuter Hochzeit 1475

Deutschlands größte historische Veranstaltung



dann durch Funk auf den Turnierplatz abgerufen.

Mittelalterliches Fürstenessen

Alle Beteiligten treffen sich an den Freitagen gegen 21.30 Uhr (ausgenommen 26.Juni), an den Samstagen gegen 19.30 Uhr und an den Sonntagen gegen 18.30 Uhr im Fürstenhaus.

Hochzeitszug

(siehe eigene Seiten!)

Reiter- und Ritterspiele

Die Reiter und Ritterspiele beginnen gegen 16.30 (Abruf vom Lagerplatz durch Funk)

Dankgottesdienst

Am Montag, dem 20.Juli, findet in der Stiftsbasilika St.Martin um 19.00 Uhr der Dankgottesdienst statt. Alle Mitwirkenden sollen im Kostüm teilnehmen.